

Wenn Spaß abhängig macht...

Dr. Friedhelm Rupnik, Geschäftsführer von Toto-Lotto Baden-Württemberg, legt viel Wert darauf, dass „unsere Verkaufsmitarbeiter über die Gefahren des ausführlichen Spielens und die Bedeutung der Suchtprävention durch Schulungen informiert werden“. Auch soll auffälliges Verhalten sofort gemeldet werden. Auf Trikot-, Rundfunk- oder Bandenwerbung wird bei Toto-Lotto mittlerweile komplett verzichtet, auch die Pläne für SMS-Wetten landeten wieder in der Schublade.

Überall auf Plakaten wird momentan für die Aufklärungskampagne „Sei nicht dein eigener Gegner – Spiele mit Verantwortung – Gib Wettsucht keine Chance“ mit Boxprofi Luan Krasniqi geworben. Inhalt der Kampagne sind Jugendschutz und Spielsuchtprävention. Seit Januar 2006 gibt es eine Beratungshotline, die Glücksspielsüchtigen in ganz Baden-Württemberg zur Verfügung steht. Sie ist von Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 19 bis 24 Uhr erreichbar.

Die Telefonnummer lautet 0180 – 5 77 43 53.

Weitere Informationen unter <http://www.spielen-mit-verantwortung.de> bereit. aro